

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

0270.ZV-33-26-2 - Arbeitsmedizinischer Arbeitsschutz am Bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Regierung von Oberbayern - Zentrale Vergabestelle
Maximilianstr. 39
80538 München
Deutschland

+49 89 2176 404100
zentrale.vergabestelle@reg-ob.bayern.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

--

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Arbeitsmedizinischer Arbeitsschutz am Bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen
Der Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayerische Landesamt für Asyl und Rückführungen, beabsichtigt die Vergabe personalärztlicher Dienstleistungen.

Ziel der Dienstleistung besteht in der Sicherstellung der personalärztlichen Betreuung und Beratung nach Maßgabe der einschlägigen geltenden tarifrechtlichen sowie beamtenrechtlichen Vorschriften in allen Dienststellen des Bayerischen Landesamtes für Asyl und Rückführungen.

Ort der Leistungserbringung:
99999 Leistungsorte sind Zentrum/Praxis des Dienstleisters bzw. die Dienststellen München sowie Ingolstadt/Manching

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 12.10.2026 Bis: 30.09.2028

Die Rahmenvereinbarung beginnt ab Zuschlagserteilung. Sie verlängert sich um jeweils 12 Monate – längstens bis zum 30.09.2032 –, wenn sie nicht gekündigt wird oder die in Ziffer 1.4 der Rahmenvereinbarung bezeichnete Höchstabnahmemenge nicht zuvor erreicht wird.

Ein vor Ablauf dieser Rahmenvereinbarung abgeschlossener Einzelabruf behält seine Wirksamkeit auch über den Endzeitpunkt der Rahmenvereinbarung hinaus bis zur vollständigen Leistungserbringung.

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/5e98670e-35e7-44e2-864f-b7386>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 18.08.2026 10:00:00
Bindefrist: 25.09.2026

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

--

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Vergleich Ziffer 7.3, 7.4, 8 der „Rahmenvereinbarung“, Ziffer 8.3, 12, 13 der „Zusätzlichen Vertragsbedingungen Liefer-/Dienstleistungen“.

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Vergleiche hierzu Dok. "Verfahrenshinweise und Besondere Bewerbungsbedingungen":
Angebotschreiben [Aufruf- und ausfüllbar im Workflow des Angebotsassistenten der e-Vergabe-Plattform unter "Angebot einreichen".],
Preisblatt [Aufruf- und ausfüllbar im Workflow des Angebotsassistenten der e-Vergabe-Plattform unter "Produkte/Leistungen".],
Dok. „Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft“,
Dok. „Unterauftragnehmer, Eignungsleihe“,
Dok. „Eigenerklärung zu Ausschlussgründen“,
Dok. „Abfrage des Wettbewerbsregister“,
Dok. „Angaben zu Referenzen“ (Mindestanforderungen an die Referenzen: (1) Die drei Referenzaufträge dürfen jeweils nicht älter als drei Jahre sein (gerechnet ab dem Ende der Angebotsabgabefrist) , (2) die drei Referenzaufträge müssen vergleichbare Leistungen im Tätigkeitsbereich des Auftrags zum Gegenstand haben, d. h. Arbeitsmedizin/Betriebsmedizin, mit einer Vertragslaufzeit von jeweils mindestens 12 Monaten innerhalb des Referenzzeitraums.),
Dok. „Eigenerklärung Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung“,
Dok. „Eigenerklärung Berufs- Betriebshaftpflichtversicherung“,
Dok. „Angabe einsatzfähiger Fachärzte“,
Dok. „Schutzerklärung Scientology“,
Dok. „Eigenerklärung Masernschutz“.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Ausschlaggebend ist der niedrigste Preis.

06.07.2026